Sitzungsberichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**

Band (Jahr): **11 (1864-1865)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

II.

Sitzungsberichte.

1. Bericht über die Thätigkeit der naturforschenden Gesellschaft des Kantons Graubünden im Gesellschaftsjahre 1864-65.

1. Sitzung. 19. Oktober 1864. Die Wahlen des Vorstandes für das angetretene Geschäftsjahr ergaben folgendes Resultat:

Präsident:	Herr Dr. E. Killias.
Vicepräsident:	» G. Theobald, Professor.
Secretär:	» H. Szadrowsky, Musikdirector.
Cassier:	» Chr. Bernard, Bankkassier.
Bibliothekar:	» J. Coaz, Kantonsforstinspector.
Assessoren:	» Dr. J. Kaiser.
	» H. v. Salis Kantonsoberst.

Mit Ausnahme des bisherigen Secretärs Herrn J. Schönecker, welcher eine Wiederwahl abgelehnt hatte, wurde somit der letztjährige Vorstand bestätigt.

Hierauf Vortrag von Herrn Dr. R. Simmler (von der landwirthschaftlichen Schule in Muri): *Ueber den Einfluss der Chemie der neueren Zeit auf den landwirthschaftlichen Betrieb und die Pflanzenkrankheiten.*

II. Sitzung. 2. November 1863. Herr Dr. Killias: *Ueber die ursprüngliche Heimat des Getreides und der Weinrebe.*

III. Sitzung. 16. November 1854. Herr Professor G. Theobald: *Reiseskizzen aus Bünden und einigen südlichen Thälern.*

IV. Sitzung. 30. November 1864. Herr Musikdirektor H. Szadrowsky: *Die psychologischen Wirkungen der Musik auf Menschen und Thiere, im gesunden und kranken Zustande.*

V. Sitzung. 28. Dezember 1864. Derselbe: *Fortsetzung und Schluss des letzten Vortrages.*

VI. Sitzung. 21. Januar. Herr Kantonsoberst H. v. Salis: *Ueber das Wandern der Vögel.*

VII. Sitzung. 8. Februar 1865. Herr Forstinspektor J. Coaz: *Ueber Entwässerung im Allgemeinen und Drainage im Besonderen.*

VIII. Sitzung. 22. Februar 1865. Herr Prof. Dr. Schwarzkopf: *Ueber die Bildung von Korallen und Koralleninseln.*

IX. Sitzung. 8. März 1865. Herr Prof. G. Theobald: *Ueber die Dickhäuter.*

X. Sitzung. 22. März 1865. Herr H. Szadrowsky: *Ueber die Wahrsagung aus den Bewegungen lebloser Körper unter dem Einflusse der menschlichen Hand.*

XI. Sitzung. 10 April 1865. Herr Dr. E. Killias: *Ueber menschenähnliche Affen und deren Stellung zum Menschen.*

XII. Sitzung. 3. Mai 1865. Herr Prof. G. Theobald: *Die bündnerischen Gesteinsarten nach ihrer Bedeutung in der Technik.*

XIII. Sitzung (Schluss.) 31. Mai 1865. Herr Prof. Dr. Husemann: *Die Anilinfarben.*

Vortrag in der *technischen Section* der naturforschenden Gesellschaft:

Sitzung den 20. November 1864 im Hörsaale des Laboratoriums der Kantonsschule: Herr Prof. Dr. F. Hiller: *Ueber das Petroleum.*

---

2. Bericht über die Thätigkeit der naturforsch. Gesellschaft Graubündens im Gesellschaftsjahre 1865—66*).

I. Sitzung. 1. November 1865. Bei Vornahme der Wahlen wurden sämmtliche Mitglieder des letztjährigen Vorstandes bestätigt.

Hierauf Vortrag des Herrn Prof. G. Theobald: *Die Geologie der Alpenpässe, Gotthard, Lukmanier und Splügen.*

II. Sitzung. 20. November 1865. Herr Dr. E. Killias: *Die ältesten Spuren der Bevölkerung in Europa.*

III. Sitzung. 13. Dezember. Herr Dr. Paul Lorenz: *Ueber den Aussatz* (Lepra).

IV. Sitzung. 27. Dezember. Herr Prof. Dr. Husemann: *Ueber organische Analyse.*

V. Sitzung. 10. Januar 1866. Herr Reg.-Rath F. Wassali: *Ueber die Pferde- und Rindviehzucht in Graubünden.*

VI. Sitzung. 24. Januar. Herr Dr. Paul Lorenz: *Geschichte der Lepra.*

---

*) In Zukunft werden die Sitzungsprotokolle unmittelbar bis zum Schluss des Vereinsjahres, an welchem auch gleichzeitig der Jahresbericht ausgetheilt wird, mitgetheilt werden.

VII. Sitzung. 7. Februar. Herr Kantonsoberst H. v. Salis *Ueber den Wandertrieb der Thiere.*

VIII. Sitzung. Herr Apotheker J. Schönecker: *Die Heizstoffe und ihre relativen Werthe.*

IX. Sitzung. 7. März. Herr Dr. J. Kaiser: *Ueber die Verbreitungsart der Cholera.*

X. Sitzung. 21. März. Herr Apotheker J. C. Gelzer: *Ueber forensinsche Analyse.*

XI. Sitzung. 18. April. Herr Apotheker R. Heuss: *Ueber das Kochsalz.*

XII. Sitzung. 23. April. Derselbe: *Fortsetzung und Schluss des letzten Vortrages.*

XIII. Sitzung. 2. Mai. Herr Prof. Dr. E. Schinz; *Ueber Schallerregung und Tonbildung mit Experimenten.*

XIV. Sitzung 14. Mai. Derselbe: *Fortsetzung und Schluss des vorigen Vortrages.*

XV. Sitzung. 30. Mai. Herr Prof. Theobald: *Theorien der Gebirgsbildung.*

XVI. Sitzung. 13. Juni. Herr Director Szadrowsky: *Ueber Sinnestäuschungen als veranlassendes Moment abergläubischer Vorstellungen.*

Die Mitglieder der naturforschenden Gesellschaft nahmen ausserdem Theil an mehreren Sitzungen der Section Rhätia, graubündnerische Section des Schweizer-Alpen-Club, wozu sie speziell eingeladen wurden.